

MEDIENINFORMATIONEN

Verzehl ma nix - Lieder um die Pfalz die neue CD von REINIG, BRAUN & BÖHM



Die drei Musiker Paul Reinig (früher SIEBENPFEIFFER), Peter Braun (früher GRASHALM) und Rüdiger Böhm (früher SIEBENPFEIFFER) tummeln sich schon über 20 Jahre in der Folkszene des Landes. Sie spielten auf zahlreichen Festivals im In- und Ausland, wirkten bei Rundfunk- und Fernsehproduktionen mit und produzierten einige beachtenswerte Tonträger mit ihren jeweiligen Gruppen.

Im Sommer 2000 zunächst als Duo "peter BRAUN paul REINIG" gegründet, haben sich die Musiker dem pfälzischen Liedgut in allen Facetten, abseits von "Weck, Worscht un Woi", verschrieben. Vom ältesten Liebeslied aus dem frühen Mittelalter bis zum pfälzer Rock n' Roll reicht die musikalische Bandbreite, die ihre Wurzeln in der Folkmusik hat.

Ihre Bestätigung für dieses Konzept erfuhren sie bereits 1 Jahr nach Gründung der Gruppe. Im Juni 2001 erspielten sie sich den **2. Platz beim SWR-Landeswettbewerb "Unsere Bühne"** in Landau, anlässlich des Rheinland-Pfalz-Tages. Zwei Monate später erhielt Paul Reinig für seine kulturellen Verdienste den **Musikerehpreis des Landes Rheinland-Pfalz!**

"Verzehl ma nix" ist der Titel Ihrer ersten gemeinsamen CD, die im Mai 2002 im eigenen Label PFALZRECORDS (LC-12237) unter der Bestell-Nr. PRCD2002-01 erschienen ist.



Sie umfasst Vertonungen aktueller und alter Texte von pfälzer Dichtern, eigene Kompositionen und traditionelle Tänze aus der Pfalz. Gesungen wird weitgehend in pfälzisch. Ausnahmen

bestätigen -wie immer- die Regel. Zum Beispiel bei "Var hin ze guoter Stunde", dem ältesten, uns bekannten Liebeslied der Pfalz (Friedrich von Leiningen, geschrieben um 1200), wird der Originaltext in mittel-hochdeutsch gesungen.

Besetzung:

Paul Reinig *Gitarre,
Diatonisches
Knopfakkordeon
Mandoline
Hackbrett*

Peter Braun *Gitarren
Gesang*

Rüdiger Böhm *Blockflöten,
Krummhorn
Klavier*

Gäste:

Charlotte Lettenbauer *Cello*
Thomas "Thomm" Jutz *Sologitarre*

Die CD ist erhältlich in guten Buch- und Schallplattengeschäften, in unseren eShop im Internet unter www.pfalzrecords.de oder bei PFALZRECORDS Ludwigshafen, Fax Nr. 0621 631975

Nachfolgend ein paar Informationen zu den Inhalten einiger Musiktitel auf der CD:

Verzehl ma nix

Vertonung eines Textes des Ludwigshafener Schriftstellers Thomas Sattel, der unsere musikalische Inspiration gut widerspiegelt.

Im Gardehaus

Das Gedicht von Hermann Wenz beschreibt sehr schön den Rückblick eines alten Mannes auf sein Leben und die Liebesbeziehung zu seiner Frau, die er im gleichen Gartenhaus vor 50 Jahren kennengelernt hat.

Der Birkweiler

Traditioneller Tanz aus dem pfälzischen Ort Birkweiler, der weit über die pfälzischen Grenzen hinaus bekannt war und als

Verzehl ma nix - die neue CD von REINIG, BRAUN & BÖHM

„Schottisch“ bis heute noch auf Bal Folk-Veranstaltungen, auch im Elsass, zum Tanze erklingt. Eine Sage aus Hauenstein berichtet, dass in früheren Jahren bei der Kerwe in Hauenstein oft nur eine Musikkapelle engagiert wurde, die an verschiedenen Plätzen zum Tanz aufspielen sollte. So begann die Musikkapelle mit dem „Birkweiler“ und die „Häschdner“ stampften so laut den „Schottisch“-Rhythmus, dass die Musik nicht mehr zu hören war. Dabei packten die Musiker ihre Instrumente zusammen und gingen zum nächsten Festzelt.

De Pälzer Bauer

Ein traditionelles Lied aus Süddeutschland und Lothringen, das „Der große Steinitz“ in verschiedenen Versionen kennt. Die älteste uns bekannte Version ist die „Schwäbische Bauernklage“ aus dem 17. Jahrhundert. In den 80er Jahren wurde das Lied durch die Gruppe Zupfgeigenhansel in der Version des Steinitztextes des „Lothringer Bauern“ wiederum sehr bekannt. Nachdem das Lied in Lothringen, Schwaben und an der Mosel seine Verbreitung gefunden hatte, haben wir im alten Sinne der Volksliedveränderung eine pfälzische Version geschaffen, da der Text auch die Situation der pfälzischen Bauern im 17./18. Jahrhundert beschreibt.

Brot der Heimat

Der jüdische Autor Kurt N. Berg flüchtete auf Grund der NS-Politik 1940 in letzter Minute aus seiner Heimatstadt Mannheim. Als Emigrant schrieb er in Amerika den Text zu diesem - etwas anderen- Heimatlied.

Noh'm Kriech

Dieser Text von Friedel Römer berichtet sehr eindrucksvoll über den Alltag in der pfälzischen Nachkriegszeit. Bei der Vertonung haben wir die Original-Dialektsprache aus der Südwestpfalz in vorderpfälzischen Dialekt übertragen. Der Text stellt einen Auszug des Originaltextes dar.

Var hin ze guoter Stunde

Diesen Text in mittelhochdeutscher Sprache fanden wir in der „Manessischen Liederhandschrift“ in Heidelberg. Friedrich von Leiningen schrieb ihn um 1200 als Abschiedslied vor einem Kreuzzug. Das Lied zählt als das älteste Liebeslied der Pfalz.

Luscht uff dich /

Schneetreiwe in HW /Dahnertal-Bourrée

Das Lied „Luscht uff dich“ von Andreas Müller aus Ludwigshafen gehörte in einer äußerst rockigen Version zum Repertoire von Peters ex-Band GRASHALM. Ein Walzer und eine Bourrée beschließen diese neue Version.

Net e so / Heit is Kerb in unserm Dorf

Zwei traditionelle Tänze aus der Pfalz, die wir bei Hartmut von der Au fanden, der sehr viel zur Überlieferung von Pfälzer Tänzen beigetragen hat.

Musik von Paul Reinig, Peter Braun & Rüdiger Böhm mit Texten von Kurt N. Berg, Uschi Braun, Friedrich von Leiningen, Andreas Müller, Paul Reinig, Friedel Römer, Peter Schraß, Thomas Sattel und Hermann Wenz

Die CD wurde aufgenommen und gemischt im Studio von R+T Musikproduktion in Gaggenau
Aufnahme/Mix: Thomas „Thomm“ Jutz,
Mastering: Matthias „Mätze“ Schulz

PFALZRECORDS

das label für lieder um die pfalz

**carl-bosch-str. 211
d-67063 ludwigshafen**

**fon/fax +49 (0) 621 631975
info@lieder-um-die-pfalz.de**

**www.lieder-um-die-pfalz.de
www.pfalzrecords.de**

